

Frohnleiten, 3. Juni 2016

Österreichs neuestes und modernstes Wasserkraftwerk in Frohnleiten eröffnet

Neues Wasserkraftwerk mit 50 GWh Produktionsmenge und einer Leistung von 9,9 MW kann jährlich rund 14.300 Haushalte mit Ökostrom versorgen. Mit einer Investition von rd. 42,5 Mio. Euro wurde der traditionsreiche Standort Frohnleiten auf neuesten Stand der Technik gebracht. Nach der Eröffnung Freitag Vormittag werden zum Tag der Offenen Tür am Nachmittag mehrere hundert Besucher und Stromkunden der MeinAlpenStrom GmbH erwartet, die sich vor Ort einen Eindruck von „ihrem“ neuen Kraftwerk machen wollen.

Die **MeinAlpenStrom GmbH**, Österreichs jüngster Stromanbieter, hat heute Vormittag feierlich ihr neues Wasserkraftwerk in Frohnleiten / Steiermark eröffnet. MeinAlpenStrom-Geschäftsführer Philipp M. Rehulka begrüßte Vertreter der Landes- und Lokalpolitik sowie der am Umbau beteiligten Baufirmen zur Eröffnung. Im Zeitraum zwischen 2013 und 2015 hat die zur Prinzhorn Holding gehörende MeinAlpenStrom GmbH rund 42,5 Mio. Euro in die völlige Revitalisierung der seit 1925 bestehenden Anlage investiert.

Aktuell versorgt MeinAlpenStrom mit Wasserkraftwerken in Frohnleiten und Niklasdorf knapp 3.000 Kunden in ganz Österreich mit Ökostrom; rund zwei Drittel der Stromkunden stammen aus der Steiermark. „Als Stromerzeuger aus steirischer Wasserkraft erreichen wir eine hohe Wertschöpfung für die Region. Wo immer möglich haben wir beim Umbau mit steirischen Unternehmen zusammengearbeitet. Bei der Nutzung der Kraftwerke steht für uns die größtmögliche Transparenz für unsere Kunden im Vordergrund, denn MeinAlpenStrom liefert ausschließlich selbst produzierten Ökostrom aus heimischer Wasserkraft“, erklärt Rehulka. So haben Stromkunden und Anrainer beim „Tag der Offenen Tür“ am Freitag Nachmittag die Möglichkeit, sich von der ökologischen Qualität der Ökostromerzeugung an der Mur selbst ein Bild zu machen. Jeder MeinAlpenStrom-Kunde kann dabei eigenständig einen Jungfisch in die Fischaufstiegshilfe des Kraftwerks einsetzen und erstmals das „CraftWerksBier“ – kreiert von MeinAlpenStrom und Flecks Steirerbier – verkosten.

Hochmoderne Stromerzeugung im Norden von Graz

Seit Abschluss der Revitalisierung im Jahr 2015 verfügt das Kraftwerk Frohnleiten über zwei Turbinen mit mehr als 3,6 Meter Durchmesser und über eine 60 Meter breite Wehranlage. Der Standort hat eine Produktionsmenge von 50 GWh und ist mit einer Leistung von 9,9 MW in der Lage, jährlich rund 14.300 Haushalte mit Strom zu versorgen. Beim Umbau wurden zahlreiche ökologische Maßnahmen umgesetzt – wie z.B. eine großzügige und naturnahe gestaltete Fischaufstiegshilfe sowie mehrere Amphibienbiotope. Auch der in unmittelbarer Nähe der Anlage verlaufende Gamsbach wurde ökologisch ausgestattet und mit der Fischaufstiegshilfe verbunden.

„Die MeinAlpenStrom GmbH ist als Teil der Prinzhorn Holding klar auf Wasserkraft fokussiert, die traditionell eng mit der Papiererzeugung verknüpft ist. Der Gedanke durch Wasserkraft gewissermaßen ‚den Strom zum Strom zu machen‘ war deshalb für uns ein logischer Schritt. Denn als eines der größten Unternehmen auf dem europäischen Recycling-Papier- und Verpackungsmarkt spielt die Kreislaufwirtschaft seit vielen Jahrzehnten eine

zentrale Rolle in unserer Unternehmensstrategie“, erläutert Cord Prinzhorn, CEO der Prinzhorn Holding und Geschäftsführer von MeinAlpenStrom, die Motivation in Wasserkraft aus der Steiermark zu investieren.

Seit Juni 2015 bietet der neue Stromlieferant MeinAlpenStrom mit seinem Tarif **ECHTÖKOSTROM** hundertprozentigen Ökostrom aus der Steiermark; mit dem Potenzial, rund 20.000 Haushalte in ganz Österreich beliefern. Als rein privater Anbieter setzt das Unternehmen auf faire und transparente Kalkulation des Strompreises ohne Grundgebühr oder sonstigen versteckten Kosten. Das Ein-Tarif-Modell **ECHTÖKOSTROM** bietet einen Arbeitspreis von 5,5 Cent pro kWh. Im ersten Vertragsjahr wird darauf ein Treuerabatt von 1 Cent pro kWh gewährt – was einen Fixpreis im ersten Jahr von 4,5 Cent pro kWh ausmacht.

Der Wechsel zu MeinAlpenStrom ist leicht gemacht, denn das Online-Formular (www.meinalpenstrom.at/stromwechsel) ermöglicht den einfachsten Wechselprozess aller Stromanbieter, wie eine unabhängige Studie von USECON vor kurzem bestätigte. Für Kunden gelingt der Anbieterwechsel besonders unkompliziert: die Anmeldung genügt, sämtliche Formalitäten des Wechsels, inklusive Kündigung des bestehenden Stromlieferanten, übernimmt MeinAlpenStrom.

Über MeinAlpenStrom

Die im Juni 2015 gegründete MeinAlpenStrom GmbH ist privater Stromanbieter und befindet sich im alleinigen Eigentum der Familie Prinzhorn. Mit modernen, ökologisch vorbildlichen Kleinwasserkraftwerken in Niklasdorf und Frohnleiten an der Mur (Steiermark) liefert MeinAlpenStrom ausschließlich selbst produzierten, hochwertigen Ökostrom aus überprüfbarer Herkunft; ohne Stromeinkauf an der Börse oder über zugekaufte Herkunftszertifikate.

www.meinalpenstrom.at

Fotorechte und Bildverwendung: (honorarfreier Abdruck bei Namensnennung)

MAS_01.jpg (v.In.r.) Johannes Wagner, Bürgermeister Frohnleiten; Helmut Murlasits, Betriebsleiter Frohnleiten Energie & Liegenschaftsverwaltungs GmbH; Thomas Prinzhorn; Cord Prinzhorn, CEO Prinzhorn Holding; Philipp M. Rehulka, Geschäftsführer MeinAlpenStrom

MAS_02.jpg Das neue Kleinwasserkraftwerk von MeinAlpenStrom wurde bei der Eröffnungsfeier in Frohnleiten von Pfarrer P. Simon Orec gesegnet.

MAS_03.jpg Das neue MeinAlpenStrom Kraftwerk in Frohnleiten kann jährlich rund 14.300 Haushalte mit Ökostrom versorgen.

MAS_04.jpg (v.In.r.) Johannes Wagner, Bürgermeister Frohnleiten; Helmut Murlasits, Betriebsleiter Frohnleiten Energie & Liegenschaftsverwaltungs GmbH; Pfarrer P. Simon Orec; Thomas Prinzhorn; Cord Prinzhorn, CEO Prinzhorn Holding; Philipp M. Rehulka, Geschäftsführer MeinAlpenStrom

Für weitere Informationen:

Florian Faber
alphaaffairs
florian.faber@alphaaffairs.at
Tel: 01-90440-2054
Mobil: 0664-3819502